

VORSICHT VOR INTERNETBETRUG !!!

In letzter Zeit mehren sich Meldung und Anzeigen über Betrugshandlungen, die vor allem im digitalen Raum stattfinden.

Vermeehrt gibt es Anrufe mit nicht alltäglichen Ländervorwahlen, Fakeshops oder preiswerte Angebote, die sich im Nachhinein jedoch als Betrug herausstellen.

Gesundes Misstrauen wird empfohlen.

Die Kriminalprävention gibt grundsätzlich folgende Tipps im Umgang mit dem Internet:



5 Grundregeln im Internet

- 1 Seien Sie misstrauisch!**
Hinter Versprechungen und verlockenden Angeboten stecken meist betrügerische Absichten.
- 2 Schützen Sie Computer und Handy!**
Halten Sie Ihre Geräte, Systeme und Programme wie z.B. Betriebssystem, Firewall immer auf aktuellem Stand.
- 3 Sichern Sie Ihre Datenübertragung!**
Verwenden Sie verschlüsselte Internetseiten. Sie erkennen diese an einem Schloss-Zeichen in der Adressleiste. Meiden Sie öffentliches WLAN.
- 4 Wählen Sie sichere Passwörter!**
Wählen Sie lange Passwörter mit Sonderzeichen und Zahlen oder verwenden Sie Passwortmanager. Halten Sie Ihre Passwörter geheim.
- 5 Sichern Sie regelmäßig Ihre Daten!**
Wichtige Daten sollten Sie mittels Backup-Software auf externe Festplatten oder Datenträgern sichern. Trennen Sie diese danach vom System.

Beratung & Hilfe

Bundesministerium Inneres
Bundeskriminalamt

Bundeskriminalamt
Bei Verdacht auf Internetkriminalität wenden Sie sich an die Meldestelle im Cybercrime Competence Center:
against-cybercrime@bmi.gv.at
<https://www.bundeskriminalamt.at/praevention>

INTERNET OMBUDSSTELLE

Internet Ombudsstelle
Die Internet Ombudsstelle ist eine unabhängige Beratungs- und Streitschlichtungseinrichtung bei Problemen mit Interneteinkauf, Datenschutz, Urheberrecht und Internetbetrug.
www.ombudsstelle.at

Impressum: Herausgeber: Bundesministerium für Inneres, Bundeskriminalamt, Josef-Holzobek-Platz 1, 1090 Wien, +43 1 24836 985025; Bildnachweis: ©Bundeskriminalamt; Druck: Gerin Druck GmbH, Getreustraße 1-3, 2120 Wilfersdorf; Wien 2020

Vor allem zum Thema „Internetbetrug“ empfehlen wir die Seite „Watchlist Internet“, auf der immer die aktuellsten Betrugshandlungen aufgelistet sind und wo man sich über weitere Schritte und Vorsichtsmaßnahmen informieren kann (<https://www.watchlist-internet.at/>). Dieses Service gibt es auch als praktische App (Android & iOS).

Bei Fragen stehen Ihnen die Kollegen jeder Polizeiinspektion, sowie die Kriminalprävention gerne zur Verfügung.

